

**Großer Kalender-Verlag**

[16472] m. 40000 *M* Anzahlung los zu verkaufen. Hochfein, blühend, groß. Inzeraten-Objekt; Jahrg. 1901 fertig.

Angeb. u. „Kalender“ 16472 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[16648] In Berlin, gute Geschäftslage, ist Buchhandlung u. Antiquariat mit guter Kundschaft f. 8000 *M* zu verkaufen. Anzahlung 5000 *M*. Angeb. erb. u. 505.

Dresden. **Julius Bloem.**

**Buch- u. Musikalienhandlung**

[16655] z. Preise v. 9500 *M* bar, mit über 3000 *M* Reingewinn, ist in Berlin zu verkaufen. Inventarwert 6500 *M*. Ernstl. Ref. erf. Näh. u. E. R. 16655 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[16687] Ein gut eingeführtes illustriertes Pflanzenbuch mit ca. 70 Tafeln soll mit den Steinen und dem Verlagsrecht für alle Auflagen Verhältnisse halber billig verkauft werden. Gef. Anfragen unter C. V. ± 16687 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[16584] Nachweisl. rent. Buch- u. Papierhdlg. m. Accidenzdruckerei in frequentem Badeort Norddeutschlands (ca. 15000 Fremde) m. Garnison u. günst. Beding. zu verkaufen. Günst. Gelegenb. z. Ueberrn. vor der Saison. Umsatz 20000 *M*. Anz. 6000 *M*. Inventarwert 11000 *M*. Ev. Teilhaberm. 5000 *M* gesucht. Gebote u. F. 16584 an die Geschäftsst. d. B.-V. erb.

**Kaufgefuche.**

[1691] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin. **Elwin Staude.**

**Fertige Bücher.**

[16573] = Soeben erschienen: =

**Beethoven-d'Albert.**

Op. 58. Klavier-Konzert Nr. 4 in G dur.

*M* 3.—

Op. 73. Klavier-Konzert Nr. 5 in Es dur.

*M* 3.—

= Kritisch-instruktive Ausgabe. =

Leipzig. **Breitkopf & Härtel.**

**Das litterarische Echo****Halbmonatsschrift für Litteraturfreunde**

[16630] tritt mit dem soeben erschienenen Heft 13 in das II. Quartal des II. Jahrgangs.

Inhalt des Heftes:

Karl Storek: Jung-Elsass | Monty Jacobs: Gustav Falke  
F. F. Heitmüller: Kleefeld | Hans Benzmann: Das Jahrtausend

Max Halbe:

Das tausendjährige Reich

S. Lublinski:  
Neues über Heine

Hermann Wunderlich:  
Soldatensprache

Eduard Engel:

Das enthüllte Byron-Geheimnis

Echo der Zeitungen

Echo der Zeitschriften

Besprechungen

Bühnenchronik

Mit den Porträts von Gustav Falke, Heinrich Heine und C. Baron Torresani.

Bezugsbedingungen: Das Abonnement pro Quartal beträgt

3 *M* ord., 2 *M* bar und 7/6.

Probehefte gratis. Preis des Einzelheftes: 40 *⊥* ord., 25 *⊥* bar.

Die Abonnentenzahl steht jetzt im dritten Tausend, und ist die Zunahme an Subskribenten eine von Quartal zu Quartal stetig steigende.

Ein süddeutscher Kollege schrieb uns vor kurzem:

... Als Leser Ihres Litterarischen Echo und auch als Inhaber einiger Abonnenten auf fragl. Zeitschrift habe ich mich in letzter Zeit mehr als einmal der kaufanreizenden Wirkung zu erfreuen gehabt, die gute, eingehende Bücherbesprechungen noch immer auf das für Litteratur interessierte Publikum ausüben etc. etc.

Aus den zahlreichen Anerkennungsschreiben, die dem Herausgeber — Herrn Dr. Josef Ettlinger — andauernd zugehen, erwähnen wir heute nur das Urteil des k. k. Universitätsprofessors Dr. J. Minor:

... Ich gehöre zu den eifrigsten Lesern des „Litterarischen Echos“, das ich jedem empfehle und für unentbehrlich halte. Es ist ein ausgezeichnet redigiertes Blatt und ich bin jederzeit bereit, öffentlich dafür einzutreten.

Indem wir für Propagandazwecke Probehefte kostenfrei bereitwilligst zur Verfügung stellen, bitten wir um gef. fortgesetzte Verwendung seitens des geehrten Sortiments.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, Anfang April 1900.

**F. Fontane & Co.**

[16094]

**Einzig dastehendes, aktuelles Buch über Paris.**

Soeben wurde in Berlin und Leipzig ausgegeben:

**Paris!** Von Dr. Kaethe Schirmacher.

Mit über 50 Illustrationen von den Pariser Malern A. Moreaux und F. Marks.

Preis geheftet in sehr wirkungsvollem Umschlag 3 *M* 50 *⊥*, in Originaleinband 4 *M* 50 *⊥*.

Umfang 23 Bogen. A cond. mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

Das ganz hervorragende Werk der geistvollen, bestbekanntesten Vorkämpferin der Frauenbewegung wird in diesem Jahre einen ersten Platz auf dem Büchermarkt einnehmen.

Fräulein Dr. Kaethe Schirmacher zählt ihre Anhänger nach Tausenden. Namentlich im Damenpublikum wird das Buch begeisterte Aufnahme finden.

Halten Sie diese Novität stets am Lager, das Buch wird von allen ähnlichen Werken das gangbarste sein.

Firmen, die sich durch besondere Verwendung ein sehr gutes Geschäft sichern wollen, bitten wir, mit uns in Verbindung zu treten: wir sind gern zu Entgegenkommen bereit.

Berlin W. 30, den 28. März 1900.

**Alfred Schall,** Königl. Hofbuchhandlung.